

Die Wirtschafts- und Tourismusförderung des Kreises Ahrweiler informiert Sie in der aktuellen Ausgabe des Newsletters über die **Kontaktmesse für Zugewanderte Menschen**; der **Praktikumswoche Rheinland-Pfalz: Entdecken Sie junge Talente im Kreis Ahrweiler**; die **Wiederaufbaubörse des Handwerks**, den **Grundlagenworkshop für gewerbliche Gründer**; das **Zentrale Innovationsprogramm Mittelstand – ZIM**; die **Jobmesse powered by Nürburgring 2024** sowie den **Betrieblichen Integrationslotse**



Kontaktmesse für Zugewanderte

1. Kontaktmesse für Zugewanderte Menschen

Mit der Flüchtlingswelle aus der Ukraine und dem immer akuter werdenden Fachkräftemangel ist die Zielgruppe der Zugewanderten wieder deutlicher in den Fokus der Arbeitgeber gerückt. In unserer Region sind viele Menschen mit unterschiedlichsten Qualifikationen und Hintergründen angekommen, die einen Einstieg in den Arbeitsmarkt suchen.

Die Industrie- und Handelskammer (IHK) Koblenz, die Wirtschaftsförderung des Kreises Ahrweiler, die Jobcenter Ahrweiler und Neuwied, die Kreishandwerkerschaft, die Handwerkskammer (HwK) Koblenz und die Agentur für Arbeit Koblenz-Mayen bringen gemeinsam auf einer Kontaktmesse am **30. Oktober 2024 von 14:00 bis 18:00 Uhr in der Rheinhalle in Remagen** interessierte Arbeitgeber und Zugewanderte zusammen.

Botschaft der Messe: Arbeitgebern das Fachkräftepotenzial zeigen, das sich in dieser Zielgruppe bietet, und Zugewanderten das Signal geben: Ihre Arbeitskraft und Ihre Motivation sind hochwillkommen! Die Teilnahme ist für Ausstellende und Zugewanderte kostenfrei.

Weitere Informationen und die Möglichkeit der Anmeldung finden Sie [hier](#).



2. Praktikumswoche Rheinland-Pfalz: Entdecken Sie junge Talente im Kreis Ahrweiler

Die Praktikumswoche Rheinland-Pfalz bietet Ihnen die Gelegenheit, potenzielle Auszubildende kennenzulernen. Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind und Talenten die Möglichkeit bieten, im Rahmen der Praktikumswoche Kreis Ahrweiler Ihr Unternehmen und Ihre Tätigkeitsbereiche kennenzulernen.

Mit der Praktikumswoche können Schülerinnen und Schüler ab 14 Jahren täglich in verschiedene regionale Unternehmen hineinschnuppern. Die Aktion erstreckt sich über die Herbstferien und der davor sowie danach liegenden Schulwoche (07. – 31. Oktober 2024) und ab sofort können Sie sich dafür anmelden.

Die Praktikumswoche zeichnet sich vor allem durch Individualität, gute Planbarkeit und geringen Organisationsaufwand aus. Nach der Registrierung geben Sie an, wann und für welche Ausbildungsberufe Sie Praktikumsstage anbieten möchten. Sie bekommen dann automatisch Praktikantinnen und Praktikanten vorgeschlagen, die sich für Ihre Berufsfelder interessieren. Mit nur einem Klick ist der Praktikumsvorschlag angenommen und es werden automatisch alle wichtigen Informationen zum Praktikumsstag versendet. Von dieser aktiven Vermittlung profitieren große und kleine Unternehmen.

Die Teilnahme an der Praktikumswoche ist sowohl für Schülerinnen und Schüler als auch für Unternehmen kostenfrei.

Mehr Informationen zum Ablauf und ein Erklärvideo finden Sie [hier](#).



HANDWERK-BAUT-AUF.DE



**Unterstützung beim
Wiederaufbau**

3. Wiederaufbaubörse des Handwerks

Mit der Wiederaufbaubörse des Handwerks hat die HWK Koblenz unter www.handwerk-baut-auf.de eine digitale Plattform zur Suche und Vermittlung von Handwerkern geschaffen. Auf der Plattform können bei einer Kammer registrierte Handwerksbetriebe ihre Werk- und Dienstleistungen anbieten. Mittlerweile sind auf der Plattform rund 1.600 Betriebe auffindbar.

Neben Handwerksbetrieben bietet die Webseite auch eine Übersicht von Sachverständigen, die Gutachten über die Schäden nach der Flutkatastrophe erstellen. Darüber hinaus können Handwerksbetriebe Kolleginnen und Kollegen untereinander vermitteln, um Fachkräfte über Koordinierungsverträge, Arbeitnehmerüberlassung oder als Subunternehmer einzusetzen.

[Hier](#) können Sie Ihr Unternehmen registrieren.



IHK Akademie Koblenz
Ausgezeichnet weiterkommen.



**Ein Grundlagenworkshop für Gründer im
gewerblichen Bereich!**

4. Grundlagenworkshop für gewerbliche Gründer

Für alle, die sich selbstständig machen wollen, bieten das IHK-Starterzentrum Koblenz und die IHK-Akademie Koblenz e.V. ein Basisseminar als ½-Tagesveranstaltung an. Das Seminar bereitet Gründer auf die Erstellung ihres individuellen Unternehmenskonzeptes vor. Teilnehmen kann jeder, der die Absicht hat, ein Unternehmen zu gründen. Dabei kann es sich um die Neuerrichtung oder Übernahme eines Betriebes handeln. Spezielle Voraussetzungen zur Teilnahme an dem Seminar sind nicht erforderlich.

Inhalte

- Prüfung der Gründungsidee
- Prüfung des Standortes
- Formale Voraussetzungen einer Gründung
- Analyse des Marktes und der Mitbewerber
- Soziale Absicherung des Gründers
- Rentabilitätsplan
- Investitions- und Liquiditätsplan
- Öffentliche Finanzierungshilfen

- Darstellung im Businessplan

Am Ende der Veranstaltung erhalten Sie eine Teilnahmebescheinigung.

Die nächsten Termine für dieses Grundlagenseminar in der IHK-Regionalgeschäftsstelle Bad Neuenahr-Ahrweiler sind am 03.09.2024 und am 05.11.2024. [Hier](#) können Sie sich kostenfrei anmelden.



5. Zentrales Innovationsprogramm Mittelstand – ZIM

Das Zentrale Innovationsprogramm Mittelstand (ZIM) ist ein bundesweites, technologie- und branchenoffenes Förderprogramm. Mit dem ZIM sollen die Innovationskraft und damit die Wettbewerbsfähigkeit mittelständischer Unternehmen nachhaltig gestärkt werden. Es soll zum volkswirtschaftlichen Wachstum beitragen, insbesondere durch die Erschließung von Wertschöpfungspotenzialen und die Hebung des Niveaus anwendungsnahen Wissens.

Mittelständische Unternehmen und Forschungseinrichtungen, die mit ihnen zusammenarbeiten, erhalten Zuschüsse für anspruchsvolle Forschungs- und Entwicklungsprojekte, die zu neuen Produkten, technischen Dienstleistungen oder besseren Produktionsverfahren führen. Wesentlich für eine Bewilligung sind der technologische Innovationsgehalt sowie gute Marktchancen der geförderten FuE-Projekte. Das ZIM zielt auf mittelstandsgerechte Rahmenbedingungen und ist auf die Bedürfnisse von kleinen und mittelständischen Unternehmen ausgerichtet.

Die Unternehmen können Forschung und Entwicklung als Einzelprojekte durchführen oder als Kooperationsprojekte mit Forschungseinrichtungen oder anderen Unternehmen. Darüber hinaus werden das Management und die Organisation von innovativen Unternehmensnetzwerken gefördert. Sowohl bei Kooperationsprojekten als auch bei Netzwerken unterstützt das ZIM auch internationale Partnerschaften.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).



6. Jobmesse powered by Nürburgring 2024

Abwechslungsreiche Jobs, spannende Karrieremöglichkeiten und vielseitige Einstiegsmöglichkeiten für Schüler, Azubis, Studenten, Berufseinsteiger und Professionals gleichermaßen: Das ist die 3. Ausgabe der Jobmesse powered by Nürburgring vom **08. bis 09. November 2024**.

Hier treffen hochmotivierte Bewerber auf Unternehmen, die schon heute ihren Erfolg von Morgen planen. Über 40 namhafte Aussteller sind bereits dabei - Sichern auch Sie sich heute noch Ihre Standfläche und starten Sie von der Poleposition!

Weitere Informationen und die Möglichkeit der Anmeldung finden Sie [hier](#).



Koblenz

Betrieblicher Integrationslotse

7. Betrieblicher Integrationslotse

Unternehmen, die Menschen aus unterschiedlichen Kulturkreisen beschäftigen, stehen vor besonderen Herausforderungen. Unterschiedliche Sprachen und Kommunikationsstile können zu Missverständnissen führen. Abweichende Arbeitsergebnisse können das Ergebnis von kulturellen Unterschieden sein. Wer prägende Normen kennt und kreative Lösungsansätze in die Umsetzung bringen kann, ist in der Lage sich Personalressourcen zu sichern, die andernfalls ungenutzt bleiben.

In sechs Modulen und fünf Themenfeldern betrachten die Teilnehmenden in einer Seminarreihe vom **08.10. bis 31.10.2024** die interkulturelle Zusammenarbeit aus unterschiedlichen Perspektiven. Ziel ist, zukünftig eine offene und inklusive Unternehmenskultur mitzugestalten und ein Netzwerk zu entwickeln, in dem sich die Teilnehmenden gegenseitig stärken.

Unternehmen, die die Vielfalt ihrer Mitarbeitenden schätzen und aktiv fördern, können von gesteigerter Innovation, Kreativität und Leistung profitieren.

Weitere Informationen und die Möglichkeit der Anmeldung finden Sie [hier](#).

Darüber hinaus steht Ihnen bei Fragen zu den oben genannten Themen auch die [Servicestelle Förderprogramme](#) der Wirtschafts- und Tourismusförderung des Kreises Ahrweiler gerne zur Verfügung, Ansprechpartner: Timo Schäfer, Telefon: 02641/975-373, E-Mail: Timo.Schaefer@kreis-ahrweiler.de.

Sie haben eine Ausgabe des Newsletters verpasst oder gelöscht? Kein Problem! [Hier](#) können Sie die bereits veröffentlichten Newsletter jederzeit abrufen und lesen.

Möchten Sie sich vom Newsletter der Kreiswirtschaftsförderung abmelden? Dann Schreiben Sie uns an Wirtschaftsfoerderung@kreis-ahrweiler.de oder antworten Sie einfach auf diese E-Mail.

Mit den besten Grüßen

Ihr Team der Wirtschafts- und Tourismusförderung